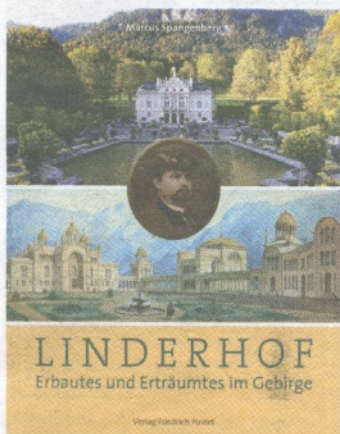


**Marcus Spangenberg: Linderhof.**  
**Erbautes und Erträumtes im Gebirge.** Verlag Friedrich Pustet, 20 EUR,  
verlag-pustet.de

**S**chloss Linderhof bei Oberammergau, 1870 bis 1886 erbaut von König Ludwig II., ist weltberühmt. Doch der König stellte noch viel weitreichendere Architekturplanungen an. Mit diesem Buch wird erstmals die spannende Entwicklung der Region zwischen dem Plansee im Westen und Ettal/Oberammergau im Osten als „königlicher Themenpark“ verständlich. Jedes vorhandene, wiedererrichtete, rekonstruierte, verlorene und geplante Bauwerk wird in seiner Funktion und Bedeutung für Ludwig II. anschaulich erläutert. So manche Geschichte und Erzäh-

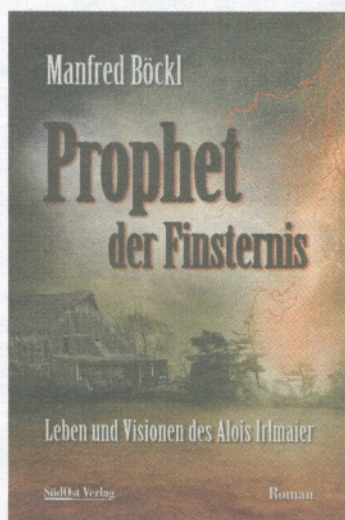


lung königlicher Nutzung und das Schicksal diverser Parkbauten ist erstaunlich und macht deutlich: Hätte der „Märchenkönig“ alle seine Pläne verwirklichen können, wäre eine unvergleichliche Kulturlandschaft entstanden – inmitten einer nahezu unberührten Alpenlandschaft. Doch auch das, was realisiert werden konnte, erhebt das Graswangtal zu einer kulturhistorischen Besonderheit.

**Manfred Böckl: Prophet der Finsternis.** **Leben und Visionen des Alois Irlmaier.** SüdOst-Verlag, 16,90 EUR,  
gieltl-verlag.de

**D**er bayerische Hellseher und Rutengänger Alois Irlmaier (1894–1959) war einer der bedeutendsten europäischen Propheten des 20. Jahrhunderts. Im Ersten Welt-

krieg wurde der Brunnenbauer in einem Bunker verschüttet. Drei Tage und Nächte schwebte er zwischen Leben und Tod, in dieser Phase hatte er seine ersten Visionen. Im Zweiten Weltkrieg brachten ihm viele Tausend Menschen Fotos von ihren Angehörigen an der Front. Wenn Irlmaier diese Soldatenbilder betrachtete, konnte er meist genaue und stets zutreffende Angaben über das Schicksal des betreffenden Vermissten machen. Nach dem Zweiten Weltkrieg trug Alois Irlmaier dank seiner Sehergabe in Art eines Profilers entscheidend dazu bei, eine ganze Reihe spektakulärer Kriminalfälle zu lösen; Fälle, bei denen die Polizei aus



eigener Kraft nicht weitergekommen war. In seinen letzten Lebensjahren schließlich hatte Irlmaier Visionen, die offenbar bis weit ins 21. Jahrhundert reichten. Unter anderem erschaute er einen Papstmord und den Zusammenbruch der katholischen Kirche, einen weltweiten Nuklearkrieg und außerdem verheerende Klimaveränderungen in Europa. – Manfred Böckl hat Leben und Sehergabe des Alois Irlmaier aus Scharam bei Siegsdorf in Oberbayern in Romanform niedergeschrieben. Ihm gelingt eine packende Schilderung des Lebens und der Visionen des Propheten sowie der Anfeindungen, die er erfuhr. Zudem gibt Böckl tiefe Einblicke in die Geheimnisse des Paranormalen. Der Anhang des Buches enthält sämtliche Propherzeiungen Alois Irlmaiers.